Ressort: Politik

US-Haushaltsverhandlungen gescheitert - Obama kritisiert Republikaner

Washington, 01.03.2013, 19:43 Uhr

GDN - Nach dem Scheitern der jüngsten US-Haushaltsverhandlungen hat US-Präsident Barack Obama die oppositionellen Republikaner für das ergebnislose Spitzentreffen verantwortlich gemacht. Dass nun eine "Serie dummer und willkürlicher Kürzungen" in Kraft träte, liege an den Konservativen im Abgeordnetenhaus, erklärte Obama am Freitag in Washington.

Diese hätten sich nicht kompromissbereit gezeigt, da sie sich weigerten der Schließung der Steuerschlupflöcher für Reiche zuzustimmen. Der republikanische Vorsitzende des Repräsentantenhauses, John Boehner, und der oberste Republikaner im Senat, Mitch McConnell, hatten an dem Treffen teilgenommen. Laut Boehner gehe es nicht um eine Erhöhung der Steuereinnahmen, sondern darum das "Ausgangsproblem" in Washington in den Griff zu bekommen. Die neuesten Entwicklungen könnten die US-Konjunktur weiter schwächen. "All das wird einen Dominoeffekt in der Wirtschaft haben. Es wird zu Entlassungen und Lohnkürzungen kommen", warnte Obama.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-8986/us-haushaltsverhandlungen-gescheitert-obama-kritisiert-republikaner.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619